

Pfarreiblatt

10 · 2022

Seelisberg

21.5. – 5.6.2022



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle beieinander an einem Ort. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Sturm und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.

Apostelgeschichte 2,1-2

Liturgischer Kalender

Samstag, 21. Mai

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Kapelle

Dreissigster für Brita Schmidt-Essbach

Stiftjahrzeit für: Alois und Marie Zwysig-Zähler, Tannegg, Elisa Zwysig und Josefine Muther, Leonina, sowie Marlis und Theo Nöpflin-Zwysig

Sonntag, 22. Mai

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet am Dorffäschcht auf dem Schulhausplatz – musikalisch umrahmt mit Jodelquartett GlarNi-Kläng

Kollekte: Behindertenbetriebe Uri

Donnerstag, 26. Mai Christi Himmelfahrt

10.30 Flurprozession über Breitlohn – anschliessend Wortgottesfeier in der Pfarrkirche mit Kommunion mit Klara Niederberger

Sonntag, 29. Mai

10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion mit Klara Niederberger

Dreissigster für Bethi Herger-Achermann, Volligen

Kollekte: Arbeit der Kirche in den Medien

Mittwoch, 1. Juni

9.00 Eucharistiefeier in der St. Anna-Kapelle in Volligen

Stiftjahrzeit für: Michael Herger, Bennau

Alois und Emilie Aschwanden-Zwysig und Kinder, Wissig

19.45 Abfahrt zum Bittgang nach Emmetten
20.00 Eucharistiefeier in Emmetten

Samstag, 4. Juni

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Kapelle

Sonntag, 5. Juni Pfingsten

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet mit Orgelbegleitung

Kollekte: Kloster St. Lazarus Seedorf

Montag, 6. Juni Pfingstmontag

9.00 Eucharistiefeier in **Beckenried**

Homepage:
www.kirche-seelisberg.ch

Pfarrer:
Daniel Guillet
Postfach 31, 6375 Beckenried
079 437 53 49
daniel.guillet@beckenried.ch

Sekretariat, Pfarrhaus 1:
Monika Wipfli
Telefon: 041 820 12 88
pfarramt@seelisberg.ch
Öffnungszeiten:
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 13.30 - 17.00 Uhr

Sakristan Pfarrkirche:
Roland Gisler
079 956 34 69
Stellvertretung:
Monika Achermann
079 529 09 39

Sakristanin Kapelle MSB:
Monika Huser
041 820 24 92

Sakristanin Kapelle Volligen:
Monika Odermatt
041 820 68 91

Religionsunterricht:
Yolanda Pedrero, Gruobstr. 4,
6372 Ennetmoos
079 624 95 45, yola1@gmx.ch

Firmweg 18:
Dan Moldovan
041 622 12 05
dan.moldovan@beckenried.ch

Kirchenratspräsident:
Edy Huser
Hofstettliweg 5
079 588 43 53

Redaktionschluss für

Nr. 11:

4.6. bis 26.6.22

23.5.2022



Die Seelisberger Kinder schnuppern Stadtluft in Zürich

Als Teil der Urner Delegation reiste am letzten Sonntag die Kinder- und Jugendtanzgruppe der «Trachtälty vo Seelisbärg» zum Kinderumzug ans Sechseläuten in Zürich.

Für viele der Kinder war das eine ganz neue Erkenntnis. «Dass wir mit unseren 25 Kinder und Jugendlichen an einem so grossen Brauchtumsfest dabei sein können, ist ein Höhepunkt in der Zeit unseres gut 10-jährigen Bestehens» meinte Judith Durrer, Gemeindepräsidentin von Seelisberg und Co-Tanzleiterin der Kinder- und Jugendtanzgruppe von Seelisberg. Allein schon die Reise im Postauto nach Zürich, die Eindrücke der Grossstadt und die vielen Teilnehmenden und Besucher rund um den Umzug faszinierten die

jungen Teilnehmenden von Anfang an. «Die einen waren etwas nervös zu Beginn. Die Bewunderung der Umzugsbesucher für die kleidsamen Trachten und die fröhliche Festatmosphäre vor Ort überdeckten aber rasch die anfängliche Anspannung» bemerkte Co-Tanzleiterin Esther Truttmann, welche bereits über 10 Jahre mit den Jugendlichen zusammen die schöne Tradition des Trachtentanzes pflegt. Müde und voller Eindrücke vom Tag kehrten die jungen Tänzerinnen und Tänzer am Abend zurück. Einstimmig waren sie der Meinung, das war ein mega toller Auftritt in Zürich.

Christoph Näpflin



Benediktinerklöster Engelberg und Sarnen

Besuch der besonderen Art

Gäste sind für ein Benediktinerkloster wie Engelberg, das die Gastfreundschaft gross-schreibt, keine Seltenheit. Der Gast, der am 1. Mai das Kloster aufsuchte, gehört hingegen zu den nicht-alltäglichen Besuchern.

Sarner Jesuskind

407 Jahre hat es gedauert, bis es wieder nach Engelberg, in seine alte Heimat, kam: Das Sarner Jesuskind. Für einen Tag verliess es das Kloster St. Andreas in Sarnen, wo es sonst in der Klosterkirche ausgestellt ist. Dort wird es Tag für Tag von Menschen aufgesucht, die zu ihm wallfahren und ihre Gebete und Anliegen in seine Hände legen.

Beim Sarner Jesuskind handelt es sich um eine gotische Statue des Jesuskindes. Sie ist etwa 50 Zentimeter gross und stammt aus dem 14. Jahrhundert.

Von Engelberg...

Als die Schwestern bei der Auflösung des dienstältesten Doppelklosters in der Schweiz im Jahre 1615 Engelberg verliessen, fand auch das seit gut 250 Jahren in Engelberg verehrte Jesuskind im Kloster St. Andreas in Sarnen ein neues Zuhause.

Der Überlieferung nach soll das Jesuskind einst eine aufrecht stehende Figur gewesen sein. Am Heiligen Abend um das Jahr 1360 wurde es in die Zelle einer kranken Mitschwester gebracht. Während des Gebets der Schwester soll sich plötzlich



Sarner Schwestern mit dem Jesuskind vor der Klosterkirche Engelberg. Zweite von links (mit Hirtenstab): Äbtissin Rut-Maria Buschor OSB

Bild: Beat Christen



Abt Christian Meyer OSB platziert gemeinsam mit Äbtissin Ruth-Maria Buschor OSB das Sarnen Jesuskind während der Messfeier vor dem Altar

Bild: Beat Christen

die Gestalt des Jesuskindes verändert haben. Es hob den rechten Fuss und drückte die linke Hand ans Herz. Die Kunde von diesem übernatürlichen Vorgang drang über die Klostermauern des damaligen Frauenklosters in Engelberg hinaus. Schon bald kamen Gläubige herbei, um dem Jesuskind seine Verehrung zu erweisen.

...nach Sarnen

Mit dem Umzug der Schwestern von Engelberg nach Sarnen hat die kleine Figur nichts von ihrer Strahlkraft eingebüsst. Und so schöpfen auch heute Gläubige Kraft aus dieser Gnadenstätte und pilgern nach Sarnen, um dem Jesuskind ihre Bitten vorzutragen. Die hauptsächlichen Anliegen betreffen Krankheiten, Beziehungsprobleme, Arbeitslosigkeit und den Wunsch nach Kindern. Dass seit über 700 Jahren immer noch Menschen zum Sarnen Jesuskind pilgern, hat viele Gründe. Gut möglich, dass Gott als kleines Kind für viele zugänglicher ist als der unnahbare Weltenherr-

scher. Tatsache ist, dass das Sarnen Jesuskind ein Symbol für Liebe und Glauben sowie von Heilung und Heil in der Not ist (Medienmitteilung Kloster Engelberg).

Göttliche Garderobe

Wie die Schwarze Madonna in der Einsiedler Gnadenkapelle hat auch das Sarnen Jesuskind eine Vielzahl an Kleidern. Die Wahl eines entsprechenden Kleides hängt dabei von der liturgischen Jahreszeit ab.



Ein Blick in die Garderobe

Bild: Frauenkloster Sarnen

Die Palette reicht, wie das Kloster auf seiner Webseite schreibt, von Kleidern «aus rosa Moiré über weissen Rips, Leinen- und verschiedenfarbige Seidenstoffe bis hin zu einem dunkelroten Samtkleid, das mit kostbaren Metallstücken verziert ist. Bei diesem handelt es sich um Teile eines Prunkkleides, welches Königin Agnes von Ungarn 1325 den Klosterfrauen geschenkt hatte.»

Gian-Andrea Aepli

Das Sarnen Jesuskind befindet sich in der Kirche des Frauenklosters Sarnen und kann während der Öffnungszeiten (täglich 6.30-ca. 19.45 Uhr) besucht werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.frauenkloster-sarnen.ch

Weltkirche

Vatican News mit Schweizer Färbung

Die Kar- und Ostertage mit ihren grossen Gottesdiensten in Rom sind vorbei. Und Pfingsten steht noch nicht vor der Tür. Man könnte meinen, es ginge zurzeit ruhiger im Vatikan zu und her. Doch dem ist nicht so, zumindest was die Schweiz angeht.

Papst im Rollstuhl

Zuerst zu einer Nachricht aus Rom, die viele überraschen mag. Bekanntlich hat Papst Franziskus seit geraumer Zeit mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Wie Bilder aus dem Vatikan erkennen lassen, benutzt er zurzeit für öffentliche Auftritte einen Rollstuhl, aufgrund anhaltender Knieschmerzen. Ob dieses Gefährd zum ständigen Begleiter des inzwischen 85-jährigen Pontifex werden wird, bleibt abzuwarten. In den vergangenen Tagen hat Franziskus auch vermehrt traditionelle Termine wie die Feier der Osternacht im Petersdom oder die Priesterweihe für die Diözese Rom, dessen Bischof er ist, an Kardinäle delegiert. Beobachter sehen darin keine alarmierenden Zeichen. Dass der Papst etwas kürzer tritt, ist angesichts seines hohen Alters mehr als verständlich.

Sacco di Roma

Der Vatikan war in den Tagen um den 6. Mai ganz in Schweizer Hand. Bekanntlich findet an diesem Tag die Vereidigung der neuen Schweizergardisten statt. Dazu wird jeweils ein anderer Kanton als Ehrengast eingeladen. Dieses Jahr war es der Kanton Nidwalden. Von den 36 neuvereidigten Gardisten stammen 13 aus der Zentralschweiz:



Blick von der Kuppel des Petersdoms auf den Petersplatz. Links und rechts sind päpstliche Behörden und ausländische Botschaften

Bild: Pixabay

Zwei aus Obwalden, neun aus Luzern und je einer aus Zug und Schwyz. Der Bund war mit einer hohen Delegation vertreten. Die Präsidenten der beiden Kammern des Parlaments sowie Bundespräsident Ignazio Cassis nahmen an den Feierlichkeiten im Vatikan teil.

Schweizer Vertretung beim Heiligen Stuhl

Bundespräsident Cassis war aber noch in anderer Mission in Rom. Gemeinsam mit Erzbischof Paul Gallagher, dem Aussenminister des Vatikans, eröffnete er die Schweizer Botschaft beim Heiligen Stuhl. Nunmehr werden die Schweizer Interessen direkt vor Ort vertreten, und nicht mehr wie bis anhin durch den Schweizer Botschafter in Slowenien, der für den Heiligen Stuhl eine sogenannte Seitenakkreditierung innehatte. Dass die Schweiz in ihrer Vergangenheit keine eigene Botschaft beim Heiligen Stuhl hatte, ist historisch begründet und reicht in die Zeit des Kulturkampfes (19. Jh.) zurück. An der Via Crescenzo 97, unweit des Vatikans, wird der bisherige Botschafter in Slowenien, Denis Knobel, künftig als Schweizer Botschafter beim Heiligen Stuhl wirken. Die Schweizer Flagge weht bereits am Gebäude.

Gian-Andrea Aepli

Ein ausführlicher Bericht über den Sacco di Roma 2022 mit Bildern folgt an dieser Stelle in der nächsten Ausgabe des Pfarreiblattes.

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Gottesdienste im Internet aus der Region

Aus dem Kloster Engelberg (www.kloster-engelberg.ch):

Täglich:	18.00 Uhr (Vesper)
Montag - Freitag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
Samstag:	09.30 Uhr (Pfarreimesse)
	19.00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr (Konventmesse)
	11.00 Uhr (Pfarreimesse)

Aus der Pfarrei Buochs (www.pfarreibuochs.ch):

Samstag:	18.00 Uhr
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr

Spiritualität

in der Kapuzinerkirche

www.kapuzinerkirche.ch

Laudes mit Kommunionfeier
jeden Sonntag, 07.00 Uhr

Laudes mit Kommunionfeier
an Christi Himmelfahrt
DO 26.05.2022, 07.00 Uhr

Spiritualität

im Kloster St. Klara

www.kloster-st-klara-stans.ch

Eucharistiefeier
jeden Sonntag, 17.00 Uhr

Innehalten

Wort: Schwestern von St. Klara
Musik: Denise Kohler-Kull,
Gesang: Stephan Britt, Klari-
nette
MO 23.05.2022, 19.45 Uhr

Sinnklang

www.sinnklang.ch

jeweils Samstag, 11.30 Uhr

Pfarrkirche Stans

21.05.2022

Text: Peter Gossweiler
Musik: Rudolf Zemp, Querflöte;
Susanne Odermatt, Orgel

28.05.2022

Text: Rudolf Zemp
Musik: Anna Gander, Harfe

Projekt Voorigs

Gemeinsames Znacht für alle -

Leuchtbild «Bruder Klaus»

Philipp Schönborn (*1943), wohnhaft in München und Bruder des Wiener Kardinals Christoph Schönborn, hat Darstellungen des asketischen Gesichts von Niklaus von Flüe fotografiert, sie in schwarz-weiss vereinheitlicht und zu einem räumlich-leuchtenden Bild angeordnet. Einige Portraits sind rot gefärbt. Sie bilden den Grund für das weisse Kreuz, eine Anlehnung an die Schweizer Flagge.

Das Leuchtbild kann im Geburtshaus von Niklaus von Flüe, Flüeli-Ranft, besichtigt werden, täglich vom 01.05 – 03.07.2022.

gekocht aus unverkäuflichen
Lebensmitteln
jeweils erster und letzter
Dienstag im Monat, 19.00 Uhr,
Chäslager Stans

Maria Rickenbach

www.maria-rickenbach.ch
Gottesdienst in der Kirche
jeden Sonntag, 10.30 Uhr

Muisgmäss Ennetmoos

www.kirche-ennetmoos.ch
mit Trio St. Jakob
SO 29.05.2022, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Ennetmoos

Fernsehgottesdienst

Eucharistiefeier vom Schloss-
park in Stuttgart
SO 29.05.2022, 09.30 Uhr,
ZDF

Radiopredigt

mit Monika Egger, röm.-kath.
SO 22.05.2022, 10.00 Uhr,
Radio SRF 2 Kultur

AZA 6377 Seelisberg

Post.CH AG

Impressum

erscheint 14-taglich

Redaktion pfarreilicher Teil

Pfarrreisekretariat, Monika Wipfli

Pfarrhaus 1, 6377 Seelisberg

041 820 12 88, pfarramt@seelisberg.ch

Redaktion regionaler Teil

Fachstelle KAN, Dr. Gian-Andrea Aepli

Bahnhofplatz 4, 6371 Stans

041 610 74 47,

pfarreiblatt@kath-nw.ch

Druck

Druckerei Odermatt

Postfach 50, 6383 Dallenwil

Pfarrreisekretariat

Ferien vom 23. - 29. Mai 2022
Unseren Pfarrer Daniel Guillet erreichen
Sie unter der
Tel. Nr. 079 437 53 49

Seelisberger Wallfahrten 2022 nach Emmetten und Unterschonenbuch

Emmetten

Mittwoch, 1. Juni

20.00 Uhr Eucharistiefeier
mit Daniel Guillet in der
Pfarrkirche Emmetten



Unterschonenbuch

Freitag, 10. Juni

20.00 Uhr Eucharistiefeier
mit Daniel Guillet in der
St. Wendelinskapelle in Unterschonenbuch



Fahrgelegenheit ab Seelisberg:

19.45 Uhr ab Seelisberg Bahnhof mit Halt an
allen Busstationen in Seelisberg.

Fahrgelegenheit ab Seelisberg:

19.00 Uhr ab Seelisberg Bahnhof mit Halt an
allen Busstationen in Seelisberg.

Anmeldung bis am Sonntag, 29. Mai.

Fahrpreis: Fr. 25.--

Anmeldung bis am Dienstag, 7. Juni.

**Fur diese beiden Wallfahrten ist eine verbindliche Anmeldung an die TSB
erforderlich. Bitte beachten Sie das Anmeldedatum.**

**Treib Seelisberg Bahn, Telefon 041 820 15 63 oder
Email: info@seelisberg.com**

**PRO
SENECTUTE**

| Kanton Uri

**Beratungen in
Altersfragen**

Wohnhaus Alpenblick, 7.6.2022, 8-17 Uhr
(Termin auf Voranmeldung)